Presseinformation

3. M rz 2015

Förderung für Verein Wohnen des Landes Niederösterreich

LR Schwarz: Bestmögliche Unterstützung für Menschen in Notlage

Das Land Niederösterreich fördert im Jahr 2015 das Projekt „Übergangswohnen NÖ Mitte" des Vereins Wohnen mit einem Betrag von 307.700 Euro. Das wurde in der heutigen Regierungssitzung der NÖ Landesregierung beschlossen.

„Der Verein Wohnen mit Sitz in St. Pölten hat es sich zur Aufgabe gemacht, sozial benachteiligten Personen mit Beratung und Begleitung zur Seite zu stehen. Menschen, die durch persönliche oder soziale Umstände nur schwer oder gar nicht in der Lage sind, selbständig zu wohnen, werden professionell beraten, unterstützt und betreut", hebt Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz hervor.

Beim Projekt „Übergangswohnen NÖ Mitte" wird versucht, in einer Notlage befindliche, wohnungslose Menschen in einem Zeitraum von bis zu drei Jahren wieder so weit zu stabilisieren, dass sie in der Lage sind, wieder selbständig zu wohnen. Weitere Projekte des Vereins Wohnen sind etwa die „NÖ Wohnassistenz" und „Teilbetreutes Wohnen für Menschen mit Lernbehinderungen".

„Egal, durch welche Umstände Menschen in Notlage gekommen sind - sie brauchen unsere bestmögliche Unterstützung. Diese ist mit der Förderung des wegweisenden Projekts für das Jahr 2015 gesichert", so Schwarz.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noe.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at